[fol. 154r]

Außgab auf Holzhauer-

vnd Fuehrlohn in dem Curfürstlichen Gehilz Muckhenthall

Wie in der 1689ig-iehrigen Preurechnung fol. 180 zusehen, sinndt die in A^{o} 1688 schon hergehackhte 287 Claffter Veichten Sudholz in dem Churfürstlichen Gehilz Muckhenthall auch an fertten, thaills aber des schlimmen Wetters vnnd Wegs, thaills aber das wegen des Proviantgförths vfn Wasser, indeme kheine Pferdt mehr zubekhommen gewest, noch im Waldt daraus stehent verbliben, welche aber anheuer durch die Dorfschafften Winzer, Sall, Reichenstötten, Haubenried, Thumbhausen vnnd Viechhausen aus bemeltem Wald zum Churfürstlichen Preuhaus sinndt beigefierth wordten. Dessen nun hat sich, zumahln die Waldt Claffter etwas grössers, beim Abmessen im Holzgarttn 211/2 Claffter Zuegang, dahero in allem 3081/2 Claffter befundten, dennen man wegen gemachter

[fol. 154v]

neuen Pruckhen yber negst der Pfleg yber die khlaine Thonau, waryber das Holz fieglicher als vorhero beizebringen vnnd mit ringern Vncossten beizebringen, nur 36 kr. ab ieder Claffter zue Fuehrlohn, in Summa aber vermög Scheins, *datirt* den 17. Jener *A*^o. 1691 verraicht 185 fl. 6 kr. —

Georgen Schamberger vnnd Adamen Schönl, beeden Burgern alhier, von solchen 308½ Claffter aus dem Churfürstlichen Gehilz Muckhenthall beigefierthen Holz Mess- vnnd Anrichterlohn, ab ieder Claffter 14 d., lauth Bscheinung dato 17. Jener A° 1691 guethgemacht 17 fl. 59 kr. 6 hl.

Litt. L So ist aus hiebeigefiegten Hof Cammer Befelch de dato 24. Octobris Anno 1690 mehrers zuersehen, wasmassen Clement Clasen, Rosnbuschischer Forsstern zue Viechhausen, vmb Willen er wie preuambtshalb von

Huius 203 fl. 5 kr. 6 hl.

 N^{o} 195

 N^{o} . 194